

Der Courier  
18 die führende Zeitung für die deutsch sprechenden Canadier.  
Erscheint jeden Mittwoch.  
Preise:  
für Kanada \$2.50  
für Ausland \$3.50  
Im voraus bezahlt.  
Canada \$2.00

# Der Courier

Organ der deutschsprechenden Canadier.

"The Courier"  
is the leading Canadian Paper  
in the German language  
Issued every Wednesday  
Subscription price:—  
in Canada — \$2.50  
to foreign countries — \$3.50  
If paid in advance:—  
Canada — \$2.00  
1835 Halifax Street, Regina.

23. Jahrgang.

16 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 4. Juni 1930.

16 Seiten

Nummer 30.

## Canadische Dominionwahlen am 28. Juli 1930

### Auflösung des 16. Parlaments vollzogen

#### Zahlung an Weizenpoolmitglieder

Die Saskatchewan Pool Elevators, Limited, verleiht an die Mitglieder des Saskatchewan-Weizenpools gegenwärtig Schecks im Gesamtbetrag von \$985,990.37, um jedem Farmer seinen angemessenen Anteil an den Heberhöhen einzunehmen des Poolertrags für das Jahr 1928-29. Die Verteilung erfolgt nach Maßgabe von 3/4 Cent pro Bushel für alles Poolertrags, das an die Landelevatorn des Pool abgeliefert worden ist, und von 1/4 Cent für alles Poolertrags, das über die Plattform verladen oder durch die Elevatoren an die Poolertragsminals verladen worden ist.

#### Reicher Münzenfund in England

Pranast, England. — In der Nähe von London ist ein großer Fund alter Münzen gefunden worden. Die Münzen sind von den römischen Kaiserzeiten bis zum 17. Jahrhundert. Die Funde sind in der Gegend von London, wo die römischen Kaiserzeiten bis zum 17. Jahrhundert. Die Funde sind in der Gegend von London, wo die römischen Kaiserzeiten bis zum 17. Jahrhundert.

### Polnisch-deutscher Grenzkampf

#### Ein polnischer Grenzwächter getötet, ein deutscher Polizeioffizier verletzt

#### Starke Erregung auf polnischer wie auf deutscher Seite

Warschau, 30. Mai. — Ein polnischer Grenzwächter wurde in der Gegend von Lublin von einem deutschen Grenzwächter getötet. Ein deutscher Polizeioffizier wurde verletzt. Die Nachricht von dem Mord hat in Warschau eine große Erregung hervorgerufen. Die polnische Regierung hat die Todesstrafe für den Mörder verlangt. Die deutsche Regierung hat die Todesstrafe abgelehnt. Die Verhandlungen über die Grenzfrage sind in der Zwischenzeit stillgestanden.

#### Mussolini beunruhigt französisches Volk

Paris, 30. Mai. — In einer politischen Versammlung über die italienische Situation hat Mussolini die Aufmerksamkeit der französischen Öffentlichkeit auf sich gelenkt. Er hat erklärt, dass Italien die Neutralität wahren wird, solange die Welt nicht in einen allgemeinen Krieg verwickelt ist. Diese Äußerung hat in Frankreich eine große Beunruhigung hervorgerufen.

#### Als offizieller Nominationsstag ist der 21. Juli bestimmt worden

#### Alle Abgeordneten eilten von Ottawa nach Hause, um in ihren Wahlkreisen möglichst schnell die Wahlvorbereitungen zu treffen.

Ottawa, 30. Mai. — Nachdem ursprünglich der 4. August als Datum für die Abhaltung der allgemeinen canadischen Dominionwahlen genannt worden war, ist jetzt die Ernennung des nächsten canadischen Parlamentes auf den 28. Juli festgelegt worden. Als offizieller Nominationsstag ist der 21. Juli bestimmt worden. Das 16. Parlament Canadas wurde nach Durchsicht der letzten Gesetzesmaßnahmen vom Generalgouverneur als aufgelöst erklärt. Stamm war die Auflösung erfolgt, eilten die Abgeordneten auf den nächsten Zügen schon in ihre Heimatwahlkreise, um dort möglichst schnell die Vorbereitungen für ihre Wiederwahl zu treffen. Der Generalgouverneur erklärte in seiner Schlussrede, der Vertagung des Unterhauses solle unmittelbar die Auflösung des Parlamentes folgen. Die Wahl solle so festgelegt werden, dass auf der Reichskonferenz und der Reichswirtschaftskonferenz in London Canada angemessen vertreten sein könne. Ferner wurde vom Generalgouverneur darauf hingewiesen, dass eine Konferenz zwischen der Bundesregierung und den Provinzialregierungen vorzuziehen sei, um die auf die Einwanderung sich beziehenden Fragen zu regeln. Weiterhin ist eine Konferenz geplant, auf der die Bundesregierung, die Provinzialregierungen, die Transportgesellschaften, die Industriellen und Arbeiterverbände vertreten sein sollen, um dafür Sorge zu tragen, dass in Canada in den Wintermonaten ständige Beschäftigung vorhanden ist. In der Schlussrede wurden außerdem die Vollerziehungsmaßnahmen, die Rückgabe der Naturwerte an die westlichen Provinzen und andere wichtige gesetzliche Maßnahmen der letzten Session erwähnt.

#### Weniger Reichstagsabgeordnete?

Berlin, 30. Mai. — Die Agitation für die Verminderung der Zahl der Reichstagsabgeordneten wurde in Folge der Einparungspolitik der Regierung erneut aufgenommen. Es wurde der Vorschlag eingebracht, dass die Zahl der Abgeordneten von 60 auf 40 herabgesetzt werden sollte. Die Reichstagsabgeordneten sind jedoch nicht bereit, die Zahl der Abgeordneten zu vermindern. Die Reichstagsabgeordneten sind jedoch nicht bereit, die Zahl der Abgeordneten zu vermindern.

### Blutopfer in Rangoon

#### 168 Tote und über 700 Verletzte bei Straßenkämpfen in indischer Stadt

#### Neuer Aufruhr im Osten des Landes ausgebrochen

Rangoon, 30. Mai. — Neue Berichte über die Zahl der Opfer bei den blutigen Kämpfen in Rangoon in der Provinz Burma in Indien liefen heute ein. Nach diesen Berichten hat sich die Zahl der Verletzten auf über 700 erhöht. Über 168 Personen wurden bei den Kämpfen getötet. In der Zwischenzeit bereiten sich die Nationalisten in den Straßen der Stadt darauf vor, die Macht zu übernehmen. Die britische Regierung hat die Situation in Rangoon als eine ernste Angelegenheit betrachtet.

#### König Georg leidet an Gelenkrheumatismus

London, 30. Mai. — Zum ersten Male seit einem Jahre verfolgt die Bekleidungs-Georg V. liegt im Buckingham-Palast mit außerordentlichem Gelenkrheumatismus in der rechten Hüfte darnieder. Das anhaltende Leiden wird für den Rheumatismus des Königs verantwortlich gemacht.

#### Heimkehr eines totes-glaubten Kriegesgefangenen

Winnipeg, 30. Mai. — Die Polizei in Regina, Manitoba, wurde von den Behörden in Saskatchewan benachrichtigt, dass ein gewisser Alexander Mandaf, der nach Regina zurückgekehrt ist, ein totes-glaubter Kriegesgefangener ist. Es wurde ermittelt, dass Mandaf in Kanada eine Frau und drei Kinder hat. Seine Frau erklärte, dass ihr Mann noch lebt und sie habe daher nicht ein zweites Mal geheiratet. Mandaf wurde von den Behörden für tot erklärt.

#### Neuer Höhen-Weltrekord

Darmstadt, 30. Mai. — Ein Kleinflugzeug der Akademischen Fliegergruppe, gefeuert von dem Flieger Sojal, erreicht eine Höhe von 8100 Metern (ungefähr 27.000 Fuß) und damit hat Sojal einen neuen Höhen-Weltrekord aufgestellt. Die bisherige Höchstleistung für Flugzeuge dieser Klasse war 7750 Meter.

### Die Franzosen ziehen ab

#### Die alte deutsche Stadt Worms seit 1918 wieder frei

#### Am 30. Juni soll die letzte französische Flagge niedergeholt werden.

Worms, 30. Mai. — Zum ersten Male seit 1918 war im alten deutschen Worms keine himmelblaue Franzosenflagge mehr zu sehen, und die Stadt macht einen ähnlichen Eindruck wie eine kleine Universitätsstadt in der Studentenerien. Die französischen Soldaten, die Worms besetzt hielten, sind am 26. Mai abgezogen. Friedlich, nicht mit dem Brandstiftel in der Hand, wie es die Franzosen taten, als sie im Jahre 1688 Worms raumten und die Stadt bis auf die Grundmauern niederbrannten. Das französische Bataillon, das aus Worms abtritt, bestand aus nicht aus hartgeübten Soldaten, sondern aus blutjungen Weibern, welche während des Weltkrieges noch die Schulbank gedrückt hatten und vom Krieg nur wussten, was man ihnen davon erzählt hatte. Den Abmarsch der Franzosen von ihren Kasernen zum Bahnhof haben die Stadtbewohner neugierig und ruhig mit an. Sie nahmen sogar nicht daran Anteil, dass die Franzosen die Kasernen aufzulassen, um den Abmarsch zu erleichtern. Die französischen Zivilangestellten der Besatzungsarmee haben Befehl erhalten, bis zum 14. Juni das Rheinland zu verlassen.

#### Internationaler Frauenkongress in Wien

Wien, 30. Mai. — Die Stadt Wien und ganz Österreich begrüßten hier die Teilnehmer an dem internationalen Frauenkongress, der in den Räumen der Hofburg, des früheren Kaiserhofes der Habsburger, eröffnet wurde. Mehr als 800 Delegierten aller Nationen und Glaubensrichtungen sind als Vertreter von 42 Millionen Frauen aus über 40 Nationen erschienen.

Die Währungsfrage von Aberdeen führte in der Eröffnungsrede den Vortritt und die Hauptanrede hielt die 90-jährige Marianne Kainisch. Von beiden wurden unter allgemeinem Beifall die Ideale und der Fortschritt der Frauenbewegung erläutert. Mit kurzen Ansprachen folgten Frau Maria Sante Croix und Prinzessin Radziwill. Begrüßungsreden hielten Bundeskanzler Schöber, Bundesminister Dr. Kainisch und Bürgermeister Karl Zeit von Wien. Der amerikanische Kongressbürger ist im Auslande immer mehr ein. In den Vereinigten Staaten selbst werden jährlich 70,000,000 Pfund konsumiert oder 100 Zangen auf jeden Bewohner des Landes zu einem Gesamtwerte von \$100,000,000.

### „Graf Zeppelin“ in Vafehurst eingetroffen

#### Halle bei den Bermudas den schwersten Sturm zu bestehen

#### 12,000 Meilen von Friedrichshafen nach Südamerika und den Ver. Staaten zurückgelegt

#### In Hayanna auf Kuba wurde sein Aufenthalt gemacht

Vafehurst, 31. Mai. — Dr. Hugo Egener, der Kommandeur des deutschen Luftschiffes „Graf Zeppelin“, erklärte heute, nachdem er hier gelandet war, dass das Luftschiff auf seinem Wege von Pernambuco nach den Vereinigten Staaten den gefährlichsten Sturm überstanden hat, den es je zu überleben hatte, solange es überhaupt geflogen ist. „Graf Zeppelin“ wurde um 6:25 Uhr E. Z. über zur Landung gebracht. Dieser Flug von Pernambuco nach Vafehurst war die letzte Phase eines Fluges des „Graf Zeppelin“ von Friedrichshafen, Deutschland nach Sevilla, Spanien, und von dort nach Südamerika und den Vereinigten Staaten. 69 Stunden und 12 Minuten hat das Luftschiff für diesen Flug gebraucht. Egener erklärte, dass der Flug im allgemeinen ruhig verlaufen sei, bis man Bermuda verließ. Sobald man Bermuda überflog, wurde der Sturm in einen furchtbaren Sturm. Neben der Belastung des Luftschiffes befan-

#### Das Logbuch des „Graf Zeppelin“

Sonntag, 18. Mai  
11:48 Uhr mittags: verließ Friedrichshafen, Deutschland.  
Montag, 19. Mai  
12:45 Uhr nachts: erreichte Sevilla, Spanien.  
Dienstag, 20. Mai  
3:32 Uhr nachts: verließ Sevilla.  
Donnerstag, 22. Mai  
4:30 Uhr nachmittags: in Pernambuco, Brasilien, angekommen, ging weiter nach Rio de Janeiro und zurück.  
Mittwoch, 28. Mai  
9:13 Uhr mittags: verließ Pernambuco.  
8 Uhr abends: über dem Äquator, 10 Breitengrad.  
Donnerstag, 29. Mai  
4 Uhr morgens: ungefähr 500 Meilen nördlich von Belem, Brasilien.  
12 Uhr mittags: 170 Meilen nördlich von San Orange, Kuba.  
8 Uhr abends: 1150 Meilen von Havana.

### Italienische Flottenrüstung weiter vermehrt

#### Schnellere Fertigstellung der Kriegsschiffe heute möglich

#### Marineminister fand mit Programm stürmischen Beifall

Rom, 30. Mai. — Das italienische Marineministerium hat ein Programm für die Beschleunigung der Fertigstellung der Kriegsschiffe beschlossen. Das Programm sieht vor, dass die Fertigstellung der Kriegsschiffe bis zum Ende des Jahres 1930 abgeschlossen sein soll. Das Programm ist mit großem Beifall aufgenommen worden. Der Marineminister hat erklärt, dass die Beschleunigung der Fertigstellung der Kriegsschiffe die Sicherheit des Landes erhöhen wird. Das Programm sieht vor, dass die Fertigstellung der Kriegsschiffe bis zum Ende des Jahres 1930 abgeschlossen sein soll. Das Programm ist mit großem Beifall aufgenommen worden.

Ein Franzose M. Fouque hat aus der Elal-Agave Alkohol gewonnen, der als Ersatzmittel für Antos an Stelle des Galinsol verwendet werden kann. Die Elal-Agave wächst massenhaft in Afrika.